

Pressemitteilung // Comunicato stampa
Communiqué de presse // Press Release

Lugano, 11. März 2019

Die Cornèr Bank Gruppe wächst weiter

Das 67. Geschäftsjahr der Cornèr Bank Gruppe befand sich im Einklang mit den Vorjahren. Die Erträge stiegen auf 418,0 Millionen Schweizer Franken (+0,2%), während sich der Reingewinn auf 53,6 Millionen Schweizer Franken (2017: 56,3 Millionen Schweizer Franken) belief. Die Stabilität der Bank mit Sitz in Lugano bestätigte sich einmal mehr, wie aus den Statistiken der renommierten englischen Finanzzeitschrift «*The Banker*» hervorgeht, die sie in Bezug auf ihre finanzielle Solidität im vierten Jahr in Folge als stabilste Bank der Schweiz einstuft. Eine Position, die durch die Bilanzdaten bekräftigt wird, die eine Erhöhung der Eigenmittel auf 1'107,1 Millionen Schweizer Franken (+3,0%) und der Bilanzsumme auf 8'208,3 Millionen Schweizer Franken (+0,8%) ausweisen.

Eine Kurzanalyse der Bilanzposten zeigt einen Anstieg der Kundenkredite um 7,9% auf insgesamt 3'833,9 Millionen Schweizer Franken, während die Bareinlagen auf den Kundenkonten um 10,9% auf 5'478,6 Millionen Schweizer Franken sanken. Grund hierfür war das erneut aufflammende Interesse an Kapitalanlagen in der Dollarzone.

Die Erfolgsrechnung weist – trotz des nach wie vor negativen Zinsniveaus – eine Zunahme des Nettoergebnisses aus dem Zinsgeschäft um 1,4% auf 118,0 Millionen Schweizer Franken aus. Noch deutlicher fiel der Anstieg des Erfolgs aus dem Handelsgeschäft um 10,2% (96,7 Millionen Schweizer Franken) aus, während der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft auf 203,7 Millionen Schweizer Franken (-3,0%) sank. Die Betriebskosten nahmen geringfügig um 1,7% zu und beliefen sich auf insgesamt 318,8 Millionen Schweizer Franken.

Erwähnenswert ist ferner die weitere Zunahme des Personalbestands, eine Entwicklung, die seit mehreren Jahren anhält. Die Einstellung neuer Fachkräfte betrifft vor allem den Kanton Tessin, wo sich ausser dem Hauptsitz die grössten Fachabteilungen der Bereiche Private Banking, Kreditgeschäft, Cornèrcard und Informatik befinden.

Ende 2018 beschäftigte die Cornèr Bank Gruppe 1'319 Mitarbeitende respektive 1'255 Full-time Equivalents/FTE (25 mehr als im Vorjahr), wovon 891 FTE im Tessin, 158 FTE in der übrigen Schweiz und 206 FTE im Ausland tätig sind.

Im Geschäftsjahr wurden bis zum 31. Dezember 2018 darüber hinaus bedeutende Informatikprojekte, die vor einigen Jahren begonnen wurden und nun im operativen Geschäft umgesetzt werden, erfolgreich abgeschlossen.

Weitere Informationen: Anna Russo, PR-Verantwortliche
Tel. + 41 91 800 53 54 // anna.russo@corner.ch

Cornèr Bank Gruppe

Die Cornèr Bank Gruppe ist eine private und unabhängige Schweizer Bankengruppe, die die klassischen Dienstleistungen einer Universalbank anbietet. Sie wurde 1952 in Lugano gegründet, dem drittgrössten Schweizer Finanzplatz nach Zürich und Genf. Die Produkte und Dienstleistungen decken die gesamte Palette des traditionellen Bankgeschäfts ab. Private Banking, Kreditfinanzierung, die Kredit- und Prepaidkarten Visa, Mastercard und Diners Club (Cornèrcard) sowie Online-Trading (Cornèrtrader) sind die Geschäftsbereiche, in denen die Gruppe besonders etabliert ist. Auf diesen drei Säulen beruht auch die weitere Entwicklung der Bank.

Die Cornèr Bank Gruppe besteht aus der Muttergesellschaft Cornèr Bank AG in Lugano, den vier Zweigniederlassungen in Chiasso, Genf, Locarno und Zürich sowie den Tochtergesellschaften Cornèr Bank (Overseas) Limited, BonusCard.ch AG, Cornèrcard UK Ltd., Cornèr Europe AG, Diners Club Italia S.r.l. und Dinit d.o.o.